

## Tagesordnung

**für die Sitzung des Betriebsausschusses am Dienstag, den 19.05.2015,  
18.00 Uhr**

### **I. Öffentliche Sitzung**

#### **Tagesordnung:**

<b>TOP Nr.</b>	<b>Vorlage Nr.</b>	<b>Tagesordnungspunkt</b>
1		Feststellung der fristgerechten und ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit; Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO
2		Einwohnerfragestunde
3	232	Umbesetzung von unterschiftsberechtigten Ausschussmitgliedern für Bockabschuss im Eigenjagdbezirk
4	233	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Entfernung der roten Ziegelstein-Pflasterung auf dem „Neuen Friedhof“
5	236	2. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung der Wallfahrtsstadt Werl für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Kommunalbetrieb Werl“ (KBW)
6	234	Kanalsanierung Wulfs Appelhof hier: Änderung der Zustimmung zur Entwässerung der Grundstücke Blumenthaler Weg 7 - 15
7	225	Kanalreparaturen 2015 hier: Zustimmung zur Reparaturdurchführung

#### Mitteilungen

- 1 Stand der Baumaßnahmen 2015 (mündlich)
- 2 Antrag auf Grabenverrohrung in der Siepenstr. (mündlich)

#### Anfragen

<b>Stadt Werl</b> Der Bürgermeister	<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr. <b>232</b> TOP <b>I/3</b>
zur <input checked="" type="checkbox"/> öffentlichen <input type="checkbox"/> nicht öffentl. Sitzung des		am <b>19.05.2015</b>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Betriebsausschuss</b> <input type="checkbox"/> <b>Hauptausschusses</b> <input type="checkbox"/> <b>Rates</b>		Personalrat ist zu beteiligen <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein Zustimmung <input type="checkbox"/> ist beantragt <input type="checkbox"/> liegt vor
<b>Agenda-Leitfaden</b>		
wurde berücksichtigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (Begründg. s. Sachdarstellung) <input checked="" type="checkbox"/> nicht relevant		
<b>Erträge und / oder Einzahlungen</b>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von €
<b>Aufwendungen und / oder Auszahlungen</b>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von €
<b>Haushaltsmittel</b> stehen <input type="checkbox"/> nicht <input type="checkbox"/> nur mit € zur Verfügung bei Sachkonto (Deckungsvorschlag s. Sachdarstellung)		
<b>Folgekosten:</b>		
Durch bilanzielle Abschreibungen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von €		
Direkte Folgekosten durch z.B. Bewirtschaftung, Personal etc. <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von €		
<b>Nachrichtlich:</b>		
Finanzierungskosten unter Berücksichtigung der Kreditfinanzierungsquote und eines derzeitigen durchschnittlichen Zinssatzes von % <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von €		
Datum: 14.04.2015	Unterschrift	<b>Sichtvermerke</b>
Abt. 81.3		20      BL      Allg. Vertreter      BM
AZ: Le		

## Umbesetzung von unterschreibungsberechtigten Ausschussmitgliedern für Bockabschuss im Eigenjagdbezirk

### Sachdarstellung:

Der Eigenjagdbezirk Stadtwald Werl wurde mit Beschluss vom 27.04.1998 durch den damaligen Werksausschuss in drei Jagderlaubnisbezirke eingeteilt:

Bezirk I	westlicher Teil (westl. der B 63)	61,74 ha
Bezirk II	mittlerer Teil ( BAB 445/B63)	97,80 ha (ohne Camp)
Bezirk III	östlicher Teil (östlich der BAB 445)	19,27 ha

Der Jagderlaubnisbezirk I (westlich der B 63 gelegene Teil) ist bis zum 31.03.2019 vergeben.

Der Jagderlaubnisbezirk III (östlich der BAB 445 gelegene Teil) ist bis zum 31.03.2019 vergeben.

Der Jagderlaubnisbezirk II (zwischen A445 und B63) ist nach dem Beschluss des Werksausschusses vom 03.04.01 nicht vergeben worden, sondern zur Einzelabschussfestlegung/Jahr lt. Abschussplan auf Vorschlag der Werkleitung unter Beteiligung der zweier Ausschussmitglieder bestimmt worden. Seit 2005 wird die Beteiligung der Vorschlagsliste der Betriebsleitung von den Ausschussmitgliedern H. Hausmann und F. J. Kellerhoff wahrgenommen.

Mit dem Ausscheiden der beiden Betriebsausschussmitglieder aus dem aktuellen Betriebsausschuss sind 2 neue unterschreibungsberechtigte Betriebsausschussmitglieder für die Beteiligung an der Vorschlagsliste auszuwählen.

**Beschlussvorschlag:**

Frau/Herr ..... und Frau/Herr ..... sind für die Dauer der Wahlperiode des Betriebsausschusses an der Vorschlagsliste für den jährlichen Bockabschuss im Jagderlaubnisbezirk II zu beteiligen.

Fraktion im Rat der Stadt  
Werl

[www.gruene-werl.de](http://www.gruene-werl.de)



Thomas Schulte  
Wulfs Appelhof 17  
59457 Werl  
Telefon: 02922 867153  
[schultewerl@web.de](mailto:schultewerl@web.de)

Werl, den 08.03.2015

An den  
Bürgermeister der Stadt Werl  
Herrn Michael Grossmann

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister Grossmann**

Anfrage zur nächsten Sitzung des PBUA, am 02.06.2015

**Thema:** Entfernung der roten Ziegelstein-Pflasterung auf dem „Neuen Friedhof“ .

**Begründung:** Die eingeleiteten Maßnahmen zur Verbesserung der Wegesicherheit sind unzureichend.

Daher bitten wir um Entfernung/Austausch des Wegematerials.

Thomas Schulte

Fraktion Bündnis90/Die Grünen

<b>Stadt Werl</b> Der Bürgermeister		<b>Beschlussvorlage</b>		Vorlage-Nr. <b>236</b>	
				TOP	<b>I/5</b>
zur <input checked="" type="checkbox"/> öffentlichen <input type="checkbox"/> nicht öffentl. Sitzung des		am	Personalrat ist zu beteiligen		
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Betriebsausschuss</b>		<b>19.05.2015</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
<input type="checkbox"/> <b>Hauptausschusses</b>			Zustimmung		
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Rates</b>		<b>23.06.2015</b>	<input type="checkbox"/> ist beantragt <input type="checkbox"/> liegt vor		
<b>Agenda-Leitfaden</b>					
wurde berücksichtigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (Begründg. s. Sachdarstellung) <input checked="" type="checkbox"/> nicht relevant					
<b>Erträge und / oder Einzahlungen</b>		<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von	€		
<b>Aufwendungen und / oder Auszahlungen</b>		<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von	€		
<b>Haushaltsmittel</b> stehen <input type="checkbox"/> nicht <input type="checkbox"/> nur mit € zur Verfügung bei Sachkonto (Deckungsvorschlag s. Sachdarstellung)					
<b>Folgekosten:</b>					
Durch bilanzielle Abschreibungen		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von	€		
Direkte Folgekosten durch z.B. Bewirtschaftung, Personal etc.		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von	€		
<b>Nachrichtlich:</b>					
Finanzierungskosten unter Berücksichtigung der Kreditfinanzierungsquote und eines derzeitigen durchschnittlichen Zinssatzes von % <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von €					
Datum: 23.04.2015	Unterschrift	Sichtvermerke			
Abt. 81.2		20	BL	Allg. Vertreter	BM
AZ: 81-2-Rü					

### Sachdarstellung:

#### **2. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung der Wallfahrtsstadt Werl für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Kommunalbetrieb Werl“ (KBW)**

Die Betriebssatzung für den Kommunalbetrieb Werl erhält an mehreren Stellen den Begriff „Stadt Werl“. Aufgrund des Ratsbeschlusses und der hierzu ergangenen Genehmigung des Ministeriums für Inneres und Kommunales ist zukünftig die Zusatzbezeichnung „Wallfahrtsstadt“ zu verwenden.

Im Titel sowie in den bei der 2. Änderungssatzung genannten Bestimmungen wird daher der Begriff „Stadt Werl“ durch die neue Bezeichnung „Wallfahrtsstadt Werl“ ersetzt.

### Beschlussvorschlag:

Die 2. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung der Wallfahrtsstadt Werl für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Kommunalbetrieb Werl“ (KBW) wird beschlossen.

Anlagen: 1 2. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung der Wallfahrtsstadt Werl für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Kommunalbetrieb Werl“ (KBW)

## **Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Werl**

### **2. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung der Wallfahrtsstadt Werl für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Kommunalbetrieb Werl“ (KBW) vom 24.06.2015**

Aufgrund der §§ 7 und 107 Abs. 2 in Verbindung mit § 114 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), in der zurzeit gültigen Fassung und in Verbindung mit der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO) vom 16.11.2004 (GV NRW S. 644), in der zurzeit gültigen Fassung hat der Rat der Wallfahrtsstadt Werl in seiner Sitzung am 23.06.2015 folgende Satzung beschlossen:

#### **§ 1**

Im Titel der Satzung sowie den folgenden Satzungsbestimmungen wird die Bezeichnung „Stadt Werl“ durch „Wallfahrtsstadt Werl“ ersetzt:

- § 1 Abs. 2 Satz 1 u. letzter Satz
- § 3 Abs. 4
- § 4 Abs. 1 und 2
- § 8 Abs. 3
- § 9 Abs. 1
- § 12 Abs. 2 a u. b
- § 16 Abs. 1 und 4
- § 17

#### **§ 2**

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

### **Bekanntmachungsanordnung**

Die vorstehende, vom Rat der Wallfahrtsstadt Werl in seiner Sitzung am 23.06.2015 beschlossene Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GO NRW beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Wallfahrtsstadt Werl vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Werl, den 24.06.2015

(Grossmann)  
Bürgermeister

<b>S t a d t W e r l</b> <b>Der Bürgermeister</b>	<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr. <b>234</b> <b>TOP</b>	<b>I/6</b>
zur <input checked="" type="checkbox"/> öffentlichen <input type="checkbox"/> nicht öffentl. Sitzung des <input checked="" type="checkbox"/> <b>Betriebsausschuss</b> <input type="checkbox"/> <b>Hauptausschusses</b> <input type="checkbox"/> <b>Rates</b>	am <b>19.05.2015</b>	Personalrat ist zu beteiligen <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein Zustimmung <input type="checkbox"/> ist beantragt <input type="checkbox"/> liegt vor	
<b>Agenda-Leitfaden</b> wurde berücksichtigt <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (Begründg. s. Sachdarstellung) <input type="checkbox"/> nicht relevant			
<b>Erträge und / oder Einzahlungen</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von €			
<b>Aufwendungen und / oder Auszahlungen</b> <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von €			
<b>Haushaltsmittel</b> stehen <input type="checkbox"/> nicht <input type="checkbox"/> nur mit 100.000 € zur Verfügung bei Sachkonto 1202008 für 2016 (Deckungsvorschlag s. Sachdarstellung)			
<b>Folgekosten:</b> Durch bilanzielle Abschreibungen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von € Direkte Folgekosten durch z.B. Bewirtschaftung, Personal etc. <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von €			
<b>Nachrichtlich:</b> Finanzierungskosten unter Berücksichtigung der Kreditfinanzierungsquote und eines derzeitigen durchschnittlichen Zinssatzes von % <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von €			
Datum: 27.04.2015	Unterschrift	S i c h t v e r m e r k e	
Abt. 81.2		20	BL
AZ: Sa.			Allg. Vertreter BM

### **Sachdarstellung:**

**Kanalerneuerung Wulfs Appelhof**  
**hier: Änderung der Zustimmung zur Entwässerung der Grundstücke**  
**Blumentahler Weg 7-15**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Mischwasserkanalisation DN 300 in der Straße „Wulfs Appelhof“ wurde im Jahr 2013 gemäß Beschluss vom 19.11.2013 mittels Inliner saniert.

Für die beiden Haltungen (ca. 91 m) die auf den Grundstücken des Blumenthaler Weges Hs-Nr. 7-13 verlegt sind, war die Außerbetriebnahme und Verdämmung geplant. Es war vorgesehen, die jeweiligen Grundstücke an den funktionstüchtigen Mischwasserkanal in der Straße „Blumenthaler Weg“ anzuschließen.

Diese Beschlusslage wurde den Grundstückseigentümern in einer Versammlung am 05.12.2013 vorgestellt und die auf den Grundstücken zu treffenden Maßnahmen erläutert. In der Regel kann das Schmutzwasser nicht mehr im Freigefälle abgeleitet werden. Zudem ist je Grundstück eine neue Anschlussleitung erforderlich. Darüber hinaus fallen umfangreiche Änderungen an den Entwässerungsleitungen an. Daraufhin erklärten alle Grundstückseigentümer, sie möchten weiterhin das Abwasser im Freigefälle in einen Mischwasserkanal westlich der Bebauung einleiten.

Seitens der Verwaltung wurde daraufhin eine Planung erarbeitet, die den Wünschen der Grundstückseigentümer nachkommt. Zur Vermeidung der enormen Tiefbauarbeiten auf den privaten Grundstücken und zur Reduzierung der Kosten weicht diese Variante jedoch von der herkömmlichen offenen Bauweise deutlich ab. Hierzu hat der Kommunalbetrieb ein Bodengutachten und eine topographische Vermessung der Grundstücke durchführen lassen.

Auf Grundlage der Ergebnisse dieser Voruntersuchungen sollte trotz der ungünstigen Bodenverhältnisse (Erkenntnis Bodengutachten) die Erneuerung des Mischwasserkanals im **Horizontal-Spülbohr-Verfahren** möglich sein. Als Rohrmaterial kommt HDPE DN 200 zur Ausführung. Für die Durchführung verbleibt ein „Restrisiko“ in Form von unbekanntem Aufschüttungen.

Um diese Maßnahme verwirklichen zu können ist es erforderlich, dass die einzelnen Grundstückseigentümer der Stadt Werl ein Leitungsrecht in Form einer Grunddienstbarkeit für den neuen Kanal einräumen. Die Eintragung des Leitungsrechtes soll ohne Entschädigung der Grundstückseigentümer erfolgen.

Die Kosten für die Umklemmung der Grundstücksanschlussleitungen an den neuen Mischwasserkanal sind gemäß Entwässerungssatzung der Stadt Werl von den Eigentümern zu tragen.

### **Zusammenfassung:**

Der Mischwasserkanal wird über eine Länge von ca. 100 m mittels Horizontal-Spülbohr-Verfahren erneuert und der alte Kanal über ca. 91 m verdämmt. Die Baukosten belaufen sich auf ca. 50.000 €. Zum Vergleich würde die bauliche Erneuerung in offener Bauweise ca. 100.000,00 € kosten.

In der Finanzplanung für das Jahr 2016 werden die Baukosten für die Mischwasserkanalisation eingeplant.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Erneuerung des Kanals in den Grundstücken „ Blumenthaler Weg Nr. 7-13“ im Horizontal-Spülbohr-Verfahren zur Entwässerung der Grundstücke Nr. 7 – 15 wird zugestimmt.

### **Anlage:**

Übersichtslageplan  
Lageplan



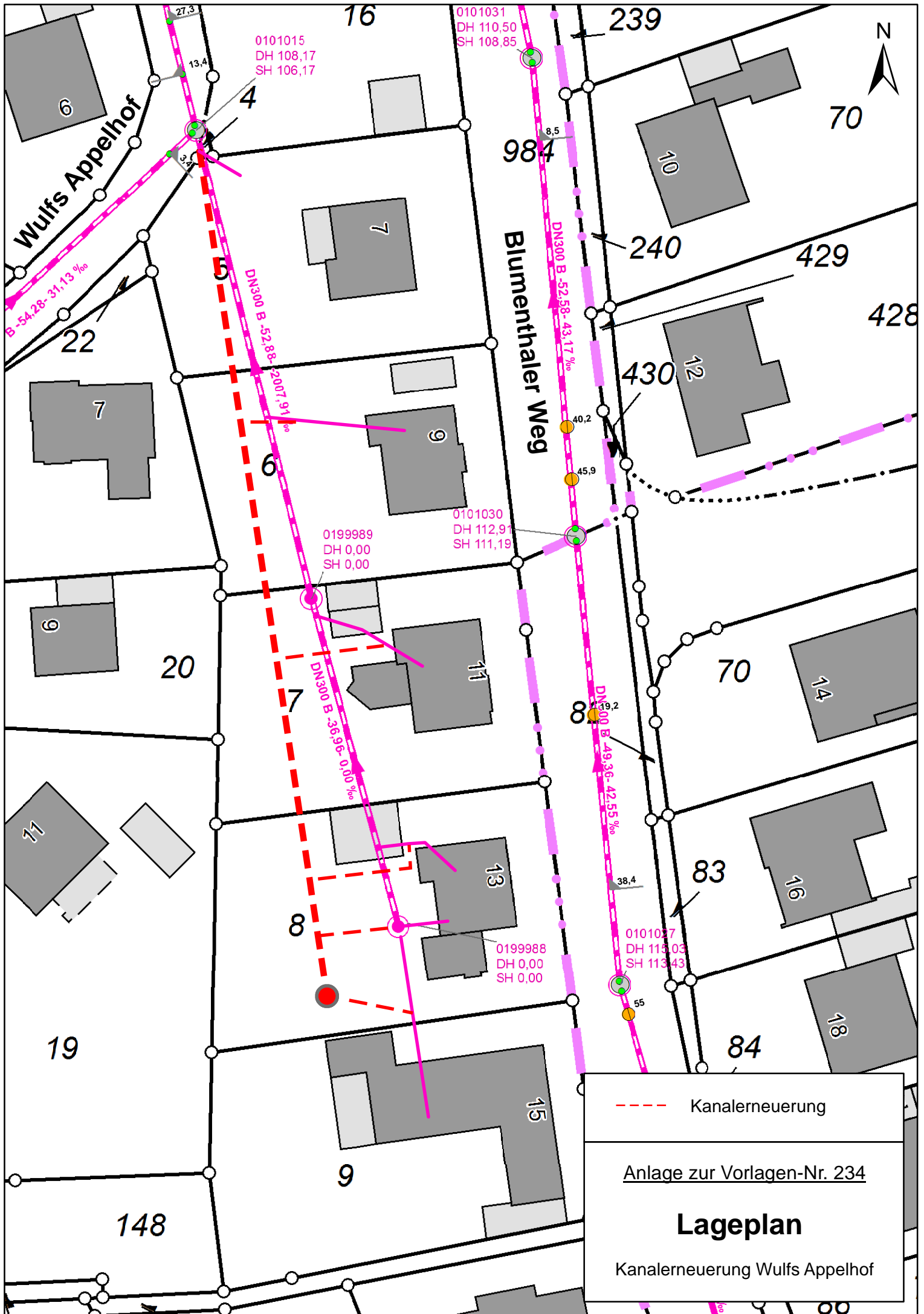


Wulfs Appelhof

Waltringer Weg

Blumenthaler Weg

Anlage zur Vorlagen-Nr. 234  
**Übersichtsplan**  
Kanalerneuerung Wulfs Appelhof



<b>Stadt Werl</b> Der Bürgermeister		<b>Beschlussvorlage</b>		Vorlage-Nr. <b>225</b>	
				TOP	<b>I/7</b>
zur <input checked="" type="checkbox"/> öffentlichen <input type="checkbox"/> nicht öffentl. Sitzung des		am	Personalrat ist zu beteiligen		
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Betriebsausschuss</b>		<b>19.05.2015</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
<input type="checkbox"/> <b>Hauptausschusses</b>			Zustimmung		
<input type="checkbox"/> <b>Rates</b>			<input type="checkbox"/> ist beantragt <input type="checkbox"/> liegt vor		
<b>Agenda-Leitfaden</b>					
wurde berücksichtigt <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (Begründg. s. Sachdarstellung) <input type="checkbox"/> nicht relevant					
<b>Erträge und / oder Einzahlungen</b>		<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von 200.000 €			
<b>Aufwendungen und / oder Auszahlungen</b>		<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von	€		
<b>Haushaltsmittel</b> stehen <input type="checkbox"/> nicht <input type="checkbox"/> nur mit 200.000 € zur Verfügung bei Sachkonto 120290 (Deckungsvorschlag s. Sachdarstellung)					
<b>Folgekosten:</b>					
Durch bilanzielle Abschreibungen		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von	€		
Direkte Folgekosten durch z.B. Bewirtschaftung, Personal etc.		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von	€		
<b>Nachrichtlich:</b>					
Finanzierungskosten unter Berücksichtigung der Kreditfinanzierungsquote und eines derzeitigen durchschnittlichen Zinssatzes von % <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> jährlich in Höhe von €					
Datum: 01.04.2015	Unterschrift	<b>Sichtvermerke</b>			
Abt. 81.2		20	BL	Allg. Vertreter	BM
AZ: Sa.					

### Sachdarstellung:

#### **Kanalreparaturen 2015**

#### **Hier: Zustimmung zur Reparaturdurchführung**

Die Maßnahme umfasst Reparaturarbeiten an 65 schadhafte Kanalhaltungen in der Kernstadt (32 Stück) und in den Stadtteilen Westönnen (22 Stück), Niederberstraße (1 Stück) und Oberbergstraße (11 Stück). Die Haltungen und deren Reparaturumfang sind aus der Anlage ersichtlich. Im Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Werl ist die Ausführung der Kanalreparaturen für das Jahr 2015 vorgesehen.

Die Reparaturen erfolgen aus wirtschaftlichen Gründen überwiegend in geschlossener Bauweise (unterirdische Sanierung). Im Zusammenhang mit dieser Sanierungsform sind bei einigen Kanalhaltungen Reparaturen in offener Bauweise erforderlich.

Die Reparaturarbeiten sollen im dritten Quartal 2015 durchgeführt werden. Die Reparaturkosten belaufen sich auf ca. 200.000 €. In der Finanzplanung für das Jahr 2015 sind die Reparaturkosten eingeplant.

### Beschlussvorschlag:

Der Bauausführung der Kanalreparaturen 2015 wird zugestimmt.

### Anlagen:

- Haltungsliste

## Kommunalbetrieb Werl

## Kanalreparaturen 2015

Nr.	Haltung Nr	Nr. ABK	Profil-hoehe	Baujahr	Straße	Ort	Sanierungsverfahren
1	808768	1.2.49	200	k.A.	Gutenbergring	Werl	KL
2	404050	1.2.49	300	1961	Meisenstraße	Werl	EM, Stu, SA abd.
3	404051	1.2.49	300	1961	Meisenstraße	Werl	EM, Stu, SA abd.
4	404052	1.2.49	300	1961	Meisenstraße	Werl	Stu, SA abd., Kopfloch
5	404054		300	1961	Meisenstraße	Werl	EM, Stu, SA abd.
6	404055	1.2.49	300	1961	Meisenstraße	Werl	Stu
7	404056	1.2.49	300	1961	Meisenstraße	Werl	EM, Stu
8	404057	1.2.49	300	1961	Meisenstraße	Werl	EM, Stu, SA abd.
9	404058		300	1961	Meisenstraße	Werl	EM, SA abd.
10	404059	1.2.49	300	1961	Meisenstraße	Werl	EM, Stu
11	404053	1.2.49	300	1962	Kranichstraße	Werl	KL, Stu
12	404071	1.2.49	400	1975	Kiebitzweg	Werl	EM, Stu, SA abd.
13	404072	1.2.49	400	1975	Kiebitzweg	Werl	EM, Stu
14	404069	1.2.49	300	1980	Kiebitzweg	Werl	EM, Stu, SA abd.
15	404076	1.2.49	300	1967	Kiebitzweg	Werl	Stu, Kopfloch
16	404042	1.2.49	300	1959	Sperlingsgasse	Werl	EM, Stu, Kopfloch
17	404067	1.2.49	400	1967	Drosselweg	Werl	Stu, Kopfloch
18	404068	1.2.49	400	1967	Drosselweg	Werl	Stu
19	404066		300	1967	Drosselweg	Werl	KL, Stu, SA abd.
20	404140		400	1967	Drosselweg	Werl	EM, Stu
21	110646	1.2.49	400	1975	Pater-Kirchhoff-Straße	Werl	EM, Stu
22	404083	1.2.49	400	1937	Scheidinger Straße	Werl	KL
23	404046	1.2.49	300	1963	Schwalbennest	Werl	EM, Stu
24	408987	1.2.49	300	1963	Schwalbennest	Werl	EM, Stu
25	408988	1.2.49	300	1963	Schwalbennest	Werl	Stu
26	111761	1.2.49	300	1978	Soester Straße	Werl	EM, Stu, Kopfloch
27	308912	1.2.49	600	k.A.	Taubenpoethen	Werl	EM
28	101026	1.2.49	300	1964	Blumenthaler Weg	Werl	EM, KL, Stu
29	101023	1.2.49	300	1964	Steinkuhle	Werl	EM, Stu, SA abd.
30	202082	1.2.49	250	1978	Breslauer Straße	Werl	KL, Stu
31	202084	1.2.49	300	1973	Breslauer Straße	Werl	EM, Stu
32	101030	1.2.49	300	1964	Blumenthaler Weg	Werl	EM, Stu
33	3800541	7.04	300	1958	Zur Hege	Niederbergstraße	EM, KL
34	3700021	8.03	250	1972	Auf der Hofestatt	Oberbergstraße	KL, Stu
35	3700016	8.03	250	1972	Auf der Hofestatt	Oberbergstraße	Kopfloch
36	3700024	8.03	250	1972	Auf der Hofestatt	Oberbergstraße	Stu, Kopfloch
37	3700025	8.03	250	1972	Auf der Hofestatt	Oberbergstraße	KL, Stu
38	3700020a	8.03	250	1972	Auf der Hofestatt	Oberbergstraße	Stu, Kopfloch
39	3700204	8.03	300	1972	Auf der Hofestatt	Oberbergstraße	EM
40	3700203	8.03	300	1972	Auf der Hofestatt	Oberbergstraße	Stu
41	3700212	8.03	400	1972	Auf der Hofestatt	Oberbergstraße	Stu
42	3700201	8.03	300	1972	Auf der Hofestatt	Oberbergstraße	EM
43	3700207	8.03	400	1972	Auf der Hofestatt	Oberbergstraße	Stu
44	3100081	9.46	400	1980	Westoenner Kirchstraße	Westönnen	Stu
45	3100050	9.46	250	1970	Kolpingstraße	Westönnen	KL
46	3100149	9.46	200	1955	Menzestraße	Westönnen	KL, Stu, Kopfloch
47	3100306	9.46	400	1981	Gelaende	Westönnen	SA abd.
48	3100411	9.46	500	1979	Gelaende	Westönnen	SA abd.
49	3100413	9.46	500	1979	Gelaende	Westönnen	SA abd., EM
50	3100415	9.46	500	1979	Gelaende	Westönnen	SA abd., EM
51	3100194	9.46	400	1986	Breite Straße	Westönnen	SA abd., EM
52	3101001	9.46	250	1970	Auf'm Hackenfeld	Westönnen	EM
53	3100170	9.46	300	1983	In der Olpke	Westönnen	SA abd., KL
54	3100424	9.46	500	1979	Gelaende	Westönnen	SA abd., EM
55	3101209	9.46	200	1975	Auf'm Hackenfeld	Westönnen	SA abd., KL
56	3110151	9.46	250	1970	Am Börn	Westönnen	SA abd., Kopfloch
57	3101374	9.46	300	1992	Weststraße	Westönnen	SA abd., KL, EM, Stu
58	3100052	9.46	250	1970	Kolpingstraße	Westönnen	Abl. Fr.
59	3101008	9.46	250	1970	Am Boern	Westönnen	KL, Stu
60	3102036	9.46	300	1960	Wiesenweg	Westönnen	EM, Stu
61	3102001	9.46	300	1970	Auf'm Hackenfeld	Westönnen	EM, Stu
62	3199924	9.46	300	1955	Am Siepenbach	Westönnen	KL, Kopfloch
63	3102010	9.46	300	1970	Am Boern	Westönnen	EM, Stu
64	3102009	9.46	300	1970	Am Boern	Westönnen	KL, Stu
65	3100144	9.46	1000	1980	Westoenner Bachstraße	Westönnen	Stu begehbar

KL	Kurzliner
EM	Edelstahlmanschette
Stu	Stutzensanierung
Stu begehbar	Stutzensanierung im begehbaren Kanal (händische Einbindung)
SA Abd.	Schachtanschluss abdichten
Kopfloch	partielle Erneuerung in offener Bauweise